Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 43 (1936)

Heft: 6

Rubrik: Patent-Berichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Für die XX. Schweizerwoche 1936 sind die Vorbereitungen im Gange, um sie zu einer umfassenden Manifestation schweizerischer Arbeit auf materiellem wie auf geistig-künstlerischem Gebiet auszugestalten. Erstmals wird die Schweizerwoche in Verbindung mit der Armbrust (Zentralstelle für das schweizerische Ursprungszeichen) durchgeführt. Weitere gemeinsame Aktionen mit verwandten Verbänden stehen fest. Während sich so die Kräfte vereinigen, um der Jubiläums-Schweizerwoche eine breite Auswirkung im einen Zeichen der Schweizerfahne zu geben, planen einzelne Kreise des Detailhandels eine Nebenaktion. Wie einigen Fachblättern kürzlich zu entnehmen war, wollen die Rabattvereine ein eigenes Plakat herausgeben, um auf diese eigentümliche Weise die „großkapitalistischen Geschäfte" zu bekämpfen. Dies trotzdem ein letztes Jahr unternommener Versuch ähnlicher Art zu einer Verwirrung des Publikums führte, von der niemand profitierte als vielleicht gerade diejenigen Unternehmen, welche mit jener Extratour der Rabattvereine „bekämpft" werden sollten.

Daher werden Industrie und Gewerbe, wird die Landwirtschaft und der unabhängige, vaterländisch denkende Kaufmann frühzeitig seine Anordnungen treffen, um sich mit dem offiziellen Jubiläumsplakat an der 20. Schweizerwoche zu beteiligen. Er wird damit neuerdings Zeugnis ablegen für seine volkswirtschaftlich bedeutsame Mission als Vermittler der Arbeitserzeugnisse des Mitbürgers. -sw.

Reiseverkehr. Der immer zuverlässige rote „Blitz"-Fahrplan ist pünktlich wieder im Orell Füßli-Verlag erschienen. Der besondere Vorzug seines patentierten Greifsystems und die überaus praktische Anordnung der vielseitigen Aufschlüsse machen ihn seinen vielen Freunden unentbehrlich, bei dem so viel lebhafteren sommerlichen Reiseverkehr. Nebst den Fahrzeiten gibt er auch die Kosten für Billet und Gepäck an, die Wagenstellungen der großen internationalen Züge, alles Wünschenswerte über Bergbahnen, Dampfer-, Autopost- und Fluglinien und außerdem eine Menge für den Besucher Zürichs höchst willkommener Lokalangaben. Mit seiner Liste der Sonntags- und Rundfahrtbillette ist er auch ein ausgezeichneter Berater für Ferienreisen. Kurzum: mit dem „Blitz" in deiner Hand kommst durchs ganze Schweizerland! Geliefert wird er von jeder Papeterie und jedem Kiosk zum Preise von Fr. 1.50.

PATENT-BERICHTE

Schweiz

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Kl. 19c, Nr. 182357. Verfahren und Maschine zum Spinnen, Doublieren und Zwirnen von Fasermaterial. — Ferranti Limited, Hollinwood (Lancaster, Großbritannien). Priorität: Großbritannien, 13. Februar 1933.

Kl. 19c, Nr. 182358. Spannrollenlagerung an Spinn- und Zwirnmaschinen. Aktiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur (Schweiz). Priorität: Deutschland, 3. Juli 1934.

Kl. 21c, Nr. 182360. Kettenfadenwächterlamelle für Webstühle. — Walter Baumann, Holeestraße 85, Basel (Schweiz).

Cl. 21c, n° 182361. Métier à tisser avec battant portant un peigne. — Collins & Aikman Corporation, 51st. Street und Columbia Avenue, Philadelphie (Pensylvanie, E.-U. d'Am.).

Cl. 21c, n° 182362. Métier à tisser. — Collins & Aikman Corporation, 51st. Street und Columbia Avenue, Philadelphie (Pensylvanie, E.-U. d'Am.).

Kl. 21c, Nr. 182363. Mechanischer Fühler für Webstühle. — Manufacture de Machines Textiles „Matex" S. A., 6, Rue Poincaré, Mulhouse (Haut-Rhin, Frankreich). Priorität: Frankreich, 2. März 1934.

Kl. 21c, Nr. 182,364. Automatische Schußsuchvorrichtung für Webstühle. — Maschinenfabrik Rüti vormals Caspar Honegger, Rüti (Zürich, Schweiz).

Kl. 21c, Nr. 182365. Steuervorrichtung für den Spulenfühler an Webstühlen. — Aktiengesellschaft Adolph Saurer, Arbon (Schweiz).

Kl. 18a, Nr. 183164. Verfahren zur Herstellung gleichmäßig ausgeschrumpfter Kunstseide von hoher Festigkeit. — Feldmühle A.-G., vormals Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach, Rorschach.

Kl. 19b, Nr. 183165. Kardenband. — Eric Cronshaw Clegg, Rochdale; und Card Clothing and Belting Limited, Halifax (Großbritannien).

Kl. 19d, Nr. 183167. Zerlegbare Spule. — Industrie A.-G. Allegro, Emmenbrücke (Luzern, Schweiz). Priorität: Deutschland, 9. Juli 1934.

Kl. 21b, Nr. 183168. Musterband für Verdolmaschinen. — Karl Schnitzler, Brockerhofstr. 24, Krefeld (Deutschland).

Cl. 21c, n° 183169. Métier à tisser avec passetrame sans canette. — Raymond Dewas, ingénieur, 120, Boulevard de Saint-Quentin, Amiens (Somme, France). Priorité: France, 12 novembre 1932.

Kl. 21c, Nr. 183170. Schußfadeneinführungs- und Anschlageinrichtung für Webstühle. — Oliver Shimwell, Gawsworth Hall, Gawsworth (Chester, Großbritannien). Prioritäten: Großbritannien, 23. Februar, 14. Juni und 15. September 1934.

Kl. 21c, Nr. 182366. Einrichtung an Webstühlen zum Abtrennen des beim selbstätigen Spulenwechsel sich ergebenden, vom Geweberand vorstehenden Schußfadenendes. — Aktiengesellschaft Adolph Saurer, Arbon (Schweiz).

Kl. 21c, Nr. 182367. Verschiebbarer Schützenkasten. — Aktiengesellschaft Adolph Saurer, Arbon (Schweiz).

Kl. 21c, Nr. 182368. Antrieb, hauptsächlich für Webstühle. — Aktiengesellschaft Adolph Saurer, Arbon (Schweiz).

Kl. 21c, Nr. 182369. Elektrischer Kettfadenwächter. — Grob & Co. Aktiengesellschaft, Horgen (Schweiz).

Kl. 19b, Nr. 182689. Nadelwalzengruppe für zum Auflösen von Fasergut bestimmte Spinnerei-Vorbereitungsmaschinen oder dergl. — Technik & Investment Aktiengesellschaft, Vaduz (Liechtenstein). Prioritäten: Deutschland, 29. März und 12. Mai 1934.

Kl. 19c, Nr. 182690. Hochverzug-Streckwerk für Spulbänke. — August Müller, Seestr. 11, Zürich (Schweiz).

Kl. 21b, Nr. 182691. Einrichtung zur Herstellung eines in verschiedenen Bindungsarten gewobenen Stoffstückes unter Verwendung einer Jacquardmaschine. — Kinjiro Nakanishi; und Kinsaku Nakanishi, 21 Katadoicho, Hakata, Fukuoka (Japan). Priorität: Japan, 13. Februar 1933.

Kl. 21c, Nr. 182692. Verfahren und Vorrichtung zur Regelung der Schußfadenspannung bei Webstühlen, insbesondere bei solchen mit Greiferwebschützen. — Tefag Textil-Finanz A.-G., Zürich (Schweiz).

Kl. 21c, Nr. 182693. Webstuhl mit beiderseitigem, beliebigem und unabhängigem Schützenwechsel. — Kurt Schwabe, Fabrikant, ul. 3go Maja 27, Bielitz-Bielsko (Polen). Priorität: Deutschland, 3. März 1934.

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Mitglieder-Chronik. Herr Walter Scheller (Kurs 1931/32), welcher in Buenos-Aires in Stellung ist, wird auf 1. Juli nach Santiago de Chile übersiedeln. Wir wünschen unserm Mitglied an seinem neuen Wirkungskreis vollen Erfolg.

Monatszusammenkunft. Nachdem die an der letzten Monatszusammenkunft besprochene Organisierung in ihren Grundzügen von den Beauftragten festgelegt ist und nur noch der definitiven Genehmigung der Teilnehmenden harrt, erwarten